

Abg. Haselier führte aus, dass in der Sitzung am 02.03.16 das Thema „Notfallpraxen“ nicht zum ersten Mal erörtert worden sei. Es sei der Wunsch geäußert worden, einen Vertreter der Kassenärztlichen Vereinigung einzuladen. Von Seiten der Verwaltung sei angeregt worden, statt eines örtlichen Vertreters, einen Vertreter der Landesebene zu kontaktieren, der vielleicht mehr zu den ganzen Planungen und Konsequenzen sagen könne. Der vorliegenden Tagesordnung sei nicht zu entnehmen, dass sich ein solcher Vertreter einfinden würde. Er erfragte, wie die bisherige Resonanz sei.

Ltd. KVD Allroggen wies darauf hin, dass unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen und Anfragen“ dazu berichtet werde. Das Thema sei nicht vergessen worden.

Einwände bezüglich der Niederschrift wurden nicht erhoben.